



**Team K**  
**Landtagsfraktion | Gruppo consiliare**

Silvius-Magnago-Platz 6 | 39100 Bozen  
Piazza Silvius Magnago, 6 | 39100 Bolzano

An die Präsidentin  
des Südtiroler Landtages  
Rita Mattei  
**IM HAUSE**

**ANFRAGE**

**Einschränkung öffentlicher Verkehr zugunsten von Privaten**

Immer öfter werden Linien öffentlicher Verkehrsmittel zugunsten der Gewinne privater Betreiber eingeschränkt. Beispiele hierfür sind Busverbindungen auf die Seiser Alm, die Strecke Tiers-Frommeralm und jene zum Pragser Wildsee. Öffentliche Verkehrsmittel sollten für alle Einkommensschichten erschwinglich sein. Bei den oben genannten Beispielen werden einkommensschwache Personen durch die hohen Preise benachteiligt, denn Programme wie Abo+ gelten dort nicht mehr. Die Provinz handelt hier im Vorteil einiger Privaten zum finanziellen Nachteil der Bürger.

Dies vorweg,

**richten wir folgende Fragen an die Südtiroler Landesregierung:**

1. Warum gelten auf der Linie 10 und 11, entlang der Landesstraße 25 und der Gemeindestraße 19.4 nicht alle Fahrausweise des Südtiroler Verkehrsverbundes?
2. Wie viel bezahlt ein Bus-Fahrgast auf der Strecke Seis -> Compatsch?
3. Wie viel würde ein Fahrgast laut Tarifstufe 1 des Südtirol Pass auf derselben Strecke bezahlen? Sind Besitzer von Fahrscheinen, die eine Fahrt kostenlos ermöglichen, z.B. ABO+ und Abo 60+, ebenfalls gezwungen zu bezahlen?
4. Werden die Fahrzeuge, welche auf den Linien 10 und 11 verkehren, durch die Provinz Bozen mitfinanziert? Wenn ja, zu welchem Anteil, und wieviel öffentliches Geld ist dafür bis heute ausgegeben worden?
5. Wieviel Geld hat das Land insgesamt in die Seiser Alm Bahn investiert?
6. Wieviel bezahlt ein nicht ortsansässiger Fahrgast für die Bahn von Seis auf die Alm?
7. Warum hat sich die Landesregierung dafür entschieden, auf diesen Strecken keine eigenen Linien zu betreiben? Warum wurden sie einem privaten Konzessionär im de facto Monopol überlassen?
8. Bezahlen die privaten Anbieter Gebühren an das Land/an die Gemeinden für die Benutzung von Bushaltestellen?
9. Wie wurden diese Buslinien vergeben? Wie wurden die aktuellen Betreiber ausgewählt? Bzw. wann wurde das aktuelle Betriebsmuster und weshalb eingeführt?
10. Welche Alternativen, von welchen Betreibern gibt es, um die Seiser Alm zu erreichen? Zu welchen Preisen?



**Team K**  
**Landtagsfraktion | Gruppo consiliare**

Silvius-Magnago-Platz 6 | 39100 Bozen  
Piazza Silvius Magnago, 6 | 39100 Bolzano

11. Wer betreibt die Linien 439, 442 und 443 ins Pragsertal?
12. Falls es sich um Private handelt, werden die benutzen Fahrzeuge vom Land mitfinanziert? Für wieviel Gedl?
13. Bezahlen diese Privaten für die Nutzung von Buhaltestellen und anderen Einrichtungen?
14. Warum werden nur 10 Plätze für die Inhaber eines Südtirolpass reserviert?
15. Warum gelten nicht alle Fahrausweise des Südtiroler Verkehrsverbundes? ZB Holidaypass usw.
16. Warum wurde für diese Linien ein alternatives Tarifsysteem eingeführt?
17. Wie viel würde, als Beispiel, eine 5-köpfige Familie, bestehend aus 3 Jugendlichen 15, 16 und 17 Jahre und zwei Eltern 54, 57, alle ohne Südtirolpass, für eine Hin und Rückfahrt, mit dem Bus, an den Pragser Wildsee, bezahlen?
18. Wie viel würde die Familie Bezahlen, wenn sie mit einem gemeinsamen Auto am Parkplatz P3, P2 oder P4 parken würde?
19. Die Busverbindung Cyprianerhof – Frommer wurde mit dem Bau der Seilbahn stark zurückgefahren. Wie oft fuhr der Bus laut altem Fahrplan, wie oft fährt er laut neuem Fahrplan?
20. Wie viel kostet einen Erwachsenen, z.B. 45 Jahre alt, Eigentümer eines Südtirolpass, die Benutzung der Seilbahn auf die Frommer Alm von St. Zyprian aus? Wie viel, wenn er den Bus für die Auffahrt bis zur Frommer Alm verwenden würde?
21. Müssen Eigentümer eines Abo+ oder Abo 65+ für die Seilbahn bezahlen?
22. Die Seilbahn Tiers wurde mit 75% Landesbeitrag gefördert, gibt es Bedingungen, die mit dieser Förderung miteinhergehen? Werden Betreiber solcher geförderten Bahnen verpflichtet, niedrigere Preise für Steuerzahler der Provinz Bozen, also jene mit deren Steuergeldern die Förderungen erst möglich werden, festzulegen?
23. Gibt es noch weitere Buslinien zu touristischen Zielen, welche nicht laut Tarifsysteem des Südtiroler Verkehrsverbundes fahren oder welche aufgrund privater Einrichtungen teilweise eingestellt wurden?
  
24. Die Provinz handelt hier offensichtlich zum Vorteil einiger weniger Privaten und zum finanziellen Nachteil der Bürger. Warum verfolgt die Landesregierung diese Strategie?



**Team K**  
Landtagsfraktion | Gruppo consiliare

Silvius-Magnago-Platz 6 | 39100 Bozen  
Piazza Silvius Magnago, 6 | 39100 Bolzano

Bozen, 20. Juli 2022

**Die Landtagsabgeordneten**

Paul Köllensperger

Franz Ploner

Maria Elisabeth Rieder

Alex Ploner